

Parteien und Organisationen des antifaschistisch-demokratischen Blocks und die Regierung der Deutschen Demokratischen Republik um den Abschluß eines Friedensvertrages und die friedliche Wiedervereinigung Deutschlands gekämpft. Während die deutsche Großbourgeoisie die Interessen der Nation für Dollars verkauft und die Bonner Machthaber alles daransetzen, eine gesamtdeutsche Verständigung zu verhindern, hat die Deutsche Demokratische Republik das Banner des Kampfes um Frieden, nationale Souveränität und Freiheit erhoben, um die Hoffnungen des deutschen Volkes auf ein gleichberechtigtes Leben im Kreis der friedliebenden Völker zu verwirklichen. Die Kraft, die alle patriotischen Kräfte, ganz gleich welcher politischen Partei oder religiösen Richtung sie angehören, in sich vereint, ist die Nationale Front des demokratischen Deutschland. Alles, was es im deutschen Volk an Gesundem und Ehrlichem gibt, bekennt sich zur friedlichen Wiedervereinigung Deutschlands. Zu ihr bekennen sich der Arbeiter und Bauer, der Angestellte und der Angehörige des Mittelstandes, der Schriftsteller wie der Geistliche und Gelehrte. Tausendfältig haben die Deutschen in Ost und West ihren Willen zur Wiedervereinigung bekundet. Sie lernen immer besser gegen das Wiedererstehen des Militarismus in Westdeutschland, für die glückliche Zukunft der Nation zu kämpfen.

Im Kampf um die friedliche Wiedervereinigung Deutschlands, der gleichzeitig der Erhaltung und Festigung des Friedens in Europa dient, erhält das deutsche Volk die Unterstützung aller friedliebenden Völker, insbesondere der Völker der Sowjetunion. Die Völkerfreundschaft ist eine mächtige Kraftquelle und Triebkraft der patriotischen Kräfte, die in der Nationalen Front des demokratischen Deutschland zusammengeschlossen sind. Dank ihrer Politik des Friedens und der Völkerfreundschaft besitzt die Deutsche Demokratische Republik das Vertrauen der mächtigsten Völker der Welt, der Sowjetunion, der chinesischen Volksrepublik sowie der Länder der Volksdemokratie. Ein Ausdruck des großen Vertrauens des Sowjetvolkes in die demokratischen Kräfte des deutschen Volkes ist der hochherzige Beschluß der Sowjetregierung vom 25. März 1954, mit dem der Deutschen Demokratischen Republik die Rechte eines souveränen Staates übertragen wurden. Die Souveränität der Deutschen Demokratischen Republik zeigt den Weg für ganz Deutschland und ermuntert alle patriotischen Kräfte in Westdeutschland zur Verstärkung des Kampfes gegen die Verwirklichung der Verträge von Paris. Für die Lösung der deutschen Frage, so betonte der